

# Im Josephs-Hospital in guten Händen beim Gelenk-Ersatz

**Warendorf (gl).** Von einem neuen Rahmen-Qualitätsvertrag zwischen dem Clinotel Krankenhausverbund und dem Verband der Ersatzkassen (VdEk) sollen auch Patienten des Warendorfer Josephs-Hospitals profitieren, die Hüft- und Knieprothesen bekommen sollen.

Kliniken aus dem Krankenhausverbund, die eine überdurchschnittlich hohe Versorgungsqualität nachweisen, können seit Anfang des Jahres Verträge mit dem VdEk abschließen. Das soll zu mehr Effizienz führen und infolge der hohen Qualitätsanforderungen die Komplikationen und damit die Zahl von vermeidbaren Wechseloperationen verringern. Dadurch können die Ausgaben für die Behandlungen sinken.

Dem neuen Vertrag beitreten

können alle Clinotel-Kliniken, die ausreichend Erfahrungen mit Hüft- und Knieprothesen besitzen (jeweils mindestens 50 Operationen im Jahr) und bei der Qualitätssicherung durch das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) keine Auffälligkeiten aufweisen.

Zur Beurteilung, ob die Kliniken die Qualität über die gesetzlichen Anforderungen hinaus steigern konnten, wird laut einer Pressemitteilung des Josephs-Hospitals unter anderem bewertet, ob die operierten Patienten weniger Komplikationen als im Bundesdurchschnitt aufweisen und die Notwendigkeit eines Eingriffs mit den betroffenen Patienten besonders sorgfältig abgewogen wurde.

Das Warendorfer Josephs-Hospital ist seit 2018 rechtlich selbstständiges Mitglied im Clinotel-Verbund und habe alle geforderten Nachweise erbringen können, um dem Rahmenvertrag beizutreten, betonen Vorstandsvorsitzender Peter Goerdeler und der Ärztliche Direktor des Hospitals, Dr. Timm Schlummer, der als Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie die entsprechenden Operationen selbst durchführt.

Sie freuen sich über die neue Kooperation: „Mit dem VdEk hat unser Verbund einen Partner gefunden, der bereit ist, für überdurchschnittliche Leistungen und hohe Qualität im Sinne der Patienten auch eine angemessene Vergütung zu zahlen. Der Vertrag sichert eine wohnortnahe Versorgung auf hohem Niveau.“



**Freuen sich über den Vertragsschluss:** (v. l.) Vorstandsvorsitzender Peter Goerdeler und Chefarzt Dr. Timm Schlummer. Foto: Dierker